

**Ausschuss für Bauen,
Stadtentwicklung und Umwelt
der Stadt Pohlheim**

Pohlheim, 02.10.2012
Ludwigstraße 31

Tel.: 06403 606-70
Fax: 06403 606-65

Az.: 14-7/2012

N I E D E R S C H R I F T

über die 14. Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt

- Tag:** 02. Oktober 2012
- Dauer:** 19.30 Uhr bis 20.50 Uhr
- Ort:** im Sitzungssaal der Stadtverwaltung, Ludwigstraße 33,
Stadtteil Watzenborn-Steinberg
- Teilnehmer:** **a) vom Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt**
- StV Michael Wagner (Stellv. Vorsitzender)
StV Karl-Rainer Philipp (für Horst Biadala)
StV Reiner Leidich (für Bodo Marsteller)
StV Ulrich Engel
StV Samun Bulut
StV Bernd Felde
StV Wilken Gräf
StV Dominic Tamme
StV Ulrich Sann
StV Eckart Hafemann (für Wolfgang Kroll)
- b) vom Magistrat:**
- Bürgermeister Karl-Heinz Schäfer
Stadträtin Sabine Scheele-Brenne
Stadtrat Tobias Slenczek
Stadtrat Reimar Stenzel
- c) von der Stadtverordnetenversammlung**
- StV-Vorsteher Jakob Ernst Kandel
Stellv. StV-Vorsteher Klaus Sommer

**Außerdem
Anwesend:**

Herr Stehn-Nix, Planungsbüro Stehn-Nix
Herr Bischoff, Planungsbüro Bischoff und Heß

Schriftführer: Ol Steffen Becker

TAGESORDNUNG:

- TOP 1 Eröffnung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Feststellung der Niederschrift vom 13.08.2012
- TOP 3 3. Änderungsplan zum Bebauungsplan Nr. 8 „Neuhöfer Weg“ im Stadtteil Watzborn-Steinberg;
3.1 Beratung und Beschlussfassung über die Anregungen und Hinweise zum Entwurfsplan
3.2 Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB
3.2 Satzungsbeschluss gemäß § 81 HBO
STV-DS-Nr. 11/134
- TOP 4 Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der CDU-Fraktion vom 15.08.2012 betr. Ergänzung des „Maßnahmenkatalogs zum Stadtentwicklungskonzept“
STV-DS-Nr. 11/124
- TOP 5 Mitteilungen
- TOP 6 Anfragen

TOP 1 Eröffnung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Stellv. Vorsitzender Wagner eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt, Herrn Bürgermeister Schäfer, die Magistratsmitglieder sowie die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung. Weiterhin begrüßt er , Herrn Stehn-Nix, Herrn Bischoff, die Presse und einige Bürger.
Herr Wagner stellt ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Feststellung der Niederschrift vom 13.08.2012

Gegen die Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt vom 13.08.2012 werden keine Einwände erhoben. Diese gilt somit als genehmigt.

**TOP 3 3. Änderungsplan zum Bebauungsplan Nr. 8 „Neuhöfer Weg“ im Stadtteil
Watzenborn-Steinberg;
3.1 Beratung und Beschlussfassung über die Anregungen und Hinweise
zum Entwurfsplan
3.2 Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB
3.3 Satzungsbeschluss gemäß § 81 HBO
STV-DS-Nr. 11/134**

Die FW-Fraktion stellt den Antrag den Tagesordnungspunkt abzusetzen, da vor der Sitzung Unterlagen zu dieser Thematik von der Interessengemeinschaft „Spielplatz Brucknerstraße Pohlheim“ an die Fraktionen verteilt wurden, die noch zu beraten sind.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

**TOP 4 Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der CDU-Fraktion vom
15.08.2012 betr. Ergänzung des Maßnahmenkatalogs zum Stadtentwick-
lungskonzept“
STV-DS-Nr. 11/124**

Dem Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt liegt folgender Antrag der CDU-Fraktion vom 15.08.2012 vor:

„Der Maßnahmenkatalog zum Stadtentwicklungskonzept ist um folgende Punkte zu ergänzen:

- a) Punkt 1.8
Konzeption für eine innerörtliche Entwicklung in allen Stadtteilen.
Stichworte:
Ziel ist eine Überplanung einzelner bisher unbeplanter Dorfgebiete und die Festlegung von Gebieten, in denen auch Grundstücksankäufe durch die Stadt zur weiteren Einzelplanung und Vermarktung/Entwicklung sinnvoll erscheinen.
Zeitraumen: mittel

- b) Punkt 3.8
Ausbau der Betreuung für die unter dreijährigen Kinder in den städtischen Einrichtungen.
Stichworte:
Die Ausbauplanung aus dem Jahr 2008 ist in einem 1. Schritt kurzfristig umzusetzen. Ziel ist ein Ausbau für 40 Prozent der Kinder einer Jahrgangsstufe.
Zeitraumen: hoch
- c) Punkt 3.9
Schaffung von Möglichkeiten zur Betreuung bzw. zur Kurzeitpflege älterer Mitbürger/innen:
Stichworte:
Unterstützung der Diakoniestation oder vergleichbarer Einrichtungen zur Schaffung einer Tageseinrichtung zur Kurzeitpflege bzw. Betreuung von an Demenz erkrankter Menschen über den Tag. Die Unterstützung erfolgt monatlich oder als Vermieter von geeigneten Räumlichkeiten.
Zeitraumen: hoch
- d) Punkt 4.5
Reduzierung des städtischen Stromverbrauchs.
Stichworte:
Der Strombezug für die öffentliche Straßenbeleuchtung und in den städtischen Immobilien wird bis zum Jahr 2020 halbiert. Dazu wird ein Einsparkonzept entwickelt und konsequent umgesetzt.
Zeitraumen: hoch
- e) Punkt 5.4
Verkehrsentlastende Maßnahmen – besonders für Watzenborn-Steinberg
Stichworte:
Unter der Beteiligung der Bürgerschaft bzw. von Bürgerinitiativen sind Möglichkeiten zur verkehrlichen Verbesserung zu entwickeln und zeitnah umzusetzen. Dabei sind die Erkenntnisse des Verkehrslenkungsplanes und aus neueren Datensätzen zu nutzen.
Zeitraumen: hoch bis mittel

Nach eingehender Beratung und Diskussion wird über den Punkt 1.8 wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen
2 Enthaltungen

Die SPD-Fraktion stellt folgenden Änderungsantrag zum Punkt 3.8:

Ausbau der Betreuung für die unter dreijährigen Kinder

Stichworte:

Die Betreuung für die unter dreijährigen Kinder ist in dem erforderlichen Maße sicherzustellen.

Nach eingehender Beratung und Diskussion wird über den Änderungsantrag wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis: 4 Ja-Stimmen
6 Enthaltungen

Die SPD-Fraktion stellt folgenden Änderungsantrag zum Punkt 3.9:

Die Schaffung von Möglichkeiten zur Betreuung bzw. Kurzzeitpflege älterer Mitbürger/innen soll im Rahmen der städtischen und rechtlichen Möglichkeiten gefördert werden.

Nach eingehender Beratung und Diskussion wird über den Änderungsantrag wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen
2 Enthaltungen

Die SPD-Fraktion stellt folgenden Änderungsantrag zum Punkt 4.5:

Der Strombezug für die öffentliche Straßenbeleuchtung und in den städtischen Immobilien wird so weit wie möglich reduziert. Dazu wird ein Einsparkonzept entwickelt.

Nach eingehender Beratung und Diskussion wird über den Änderungsantrag wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen
2 Enthaltungen

Nach eingehender Beratung und Diskussion wird über den Punkt 5.4 wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen
3 Enthaltungen

TOP 5 Mitteilungen

5.1 Mitteilung 1

Herr Wagner verliest die Beantwortung der Anfrage vom 14.05.2012 bzgl. Geschwindigkeitsanzeigergerät/Verkehrsaufkommen, die der Niederschrift als Anlage beigelegt ist.

5.2 Mitteilung 2

Bürgermeister Schäfer informiert den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt über ein Gespräch mit den Bürgermeistern von Lich und Fernwald über strategische Überlegungen zum Bau einer Windkraftanlage in der Gemarkung Fernwald. Die Stadt Pohlheim besitzt in der Gemarkung Fernwald, Gewann Helgenwald, Flur 10, eine Exklave (siehe beiliegende Flurkarte). Es könnten dort auf einer Fläche von insgesamt 61 ha max. 5-6 Windräder entstehen.

5.3 Mitteilung 3

Bürgermeister Schäfer informiert den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt über den Sachstand des Bebauungsplanes Nr. 8 „Beune“ im Stadtteil Holzheim. Vorausgegangen war ein Privatantrag auf Errichtung eines Bungalows im Gartenbereich. Nach verschiedenen Vorklärlungen aus städtischen Beschlüssen, soll nach über einem Jahr Stillstand der Antragsteller das Grundstück an einen Dritten veräußert und bebaut werden, was den Wegfall der damaligen Geschäftsgrundlage nach sich zieht.

TOP 6 Anfragen

6.1 Anfrage 1

Herr Hafemann fragt an, ob im hinteren Bereich des Asterweges zur Erfurter Straße hin, eine Bebauung vorgesehen ist.

Bürgermeister Schäfer führt aus, das eine dementsprechende Anfrage nicht vorliegt.

6.2

Anfrage 2

Herr Engel fragt an, warum auf der Sporthalle in Holzheim nunmehr eine Statik vorliegt, wonach die Errichtung eines Pultdaches möglich ist.

Bürgermeister Schäfer teilt mit, dass ursprünglich dies eher nicht möglich war. Im Laufe der Jahre hat sich aus verschiedenen Sanierungen das Gewicht vom Dach reduziert, so dass mittlerweile die Statik verändert ist.

Wagner
Stellv. Vorsitzender

Becker
Schriftführer

Ausschnitte gefertigt:

Kopiert:

Festgestellt am:

Anlagen